

Rundschau 07.12.16

Alle Kinder wollen in die Sternchengruppe

Im Kindergarten St. Andreas in Fronberg wurde eine neue Gruppe eingeweiht

Schwandorf (ww). Bei den Anmeldungen im Januar wurde der Leiterin Carina Dorner schnell klar, dass 16 Kinder keinen Platz im Kindergarten St. Andreas Fronberg bekommen würden. Deshalb kam die Idee auf, neben der bestehenden Elefanten- und Regenbogengruppe, eine dritte Gruppe aufzumachen. Dorner stieß damit bei der Kirchenverwaltung auf Zustimmung und auch von der Stadt Schwandorf wurde schnell gutes Licht gegeben. Und so wurde in kürzester Zeit aus dem ursprünglichen Turnraum im Keller ein freundlicher, heller Gruppenraum für die Sternchengruppe.

Bei der kirchlichen Segensfeier am vergangenen Freitag wurde schnell klar, dass alle 23 Kinder gerne in die Sternchengruppe gehen, denn hier dürfen sie lachen, spielen und glücklich sein. Und auch die Kinder der



Nur strahlende Gesichter gab es bei der Einweihung der neuen Sternchengruppe.
Foto: Wenzl-Willimek

ersten Kinder willkommen geheißen werden. „Danke auch an die Mitarbeiter des Kindergartens, die in der Bauphase den Lärm ertragen haben. Aber jetzt ist etwas entstanden, wo schönes Arbeiten möglich ist“, so Feller.

Roland Stehr blickte im Namen der Kirchenverwaltung zurück. „Wir mussten natürlich soziale Verantwortung übernehmen und die Lösung, den Turmraum umzubauen, schien praktikabel.“ Auch er war über den schnellen Umbau sehr erfreut. Für die schnelle Wegebereitung und die schnelle Umsetzung verdient vor allem das Sachgebiet Hochbau bei der Stadt Schwandorf, und da allem voran Josef Deichl als örtlicher Bauleiter, den größten Dank. Die 80 000 Euro an Kosten seien eine gute Investition der Stadt gewesen, so Stehr abschließend.

anderen beiden Gruppen kommen oft und gerne in den neuen Gruppenraum, um dort die Puppen- oder Bausteine zu bespielen. Andreas Oberbürgermeister Andreas Feller dankte bei der Einwei-